

Teil 1 Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einleitung	Seite 2
Teil 2: Finanz- und Kirchendirektion	Seite 3
Teil 3: Volkswirtschafts- und Sanitätsdirektion	Seite 12
Teil 4: Bau- und Umweltschutzdirektion	Seite 22
Teil 5: Justiz-, Polizei- und Militärdirektion	Seite 36
Teil 6: Bildungs-, Sport- und Kulturdirektion	Seite 42
Teil 7: Landeskanzlei	Seite 53
Teil 8: Entwicklung der Finanzen des Kantons Basel-Landschaft	Seite 56
Teil 9: Antrag	Seite 57

Teil 1 Einleitung

Wie in der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft (§ 73 Absatz 3) verankert, hält der Regierungsrat die jährlichen Ziele und Massnahmen der Regierung und der Verwaltung im Jahresprogramm fest und legt dieses dem Landrat gleichzeitig mit dem Budget zur Kenntnisnahme vor.

Das vorliegende Jahresprogramm 2005 ist das zweite Programm der laufenden Legislaturperiode. Es enthält die kurzfristigen Zielsetzungen und Massnahmen der Verwaltung, gegliedert nach den fünf Direktionen und der Landeskanzlei. Die übergreifenden Legislaturziele und die politischen Schwerpunkte der Regierung sind im Regierungsprogramm 2004 - 2007 festgehalten und publiziert.

Die normale kundenorientierte Verwaltungstätigkeit, also die so genannte Routinearbeit, die aber in der Sache eben keine Routine ist, weil jeder Geschäftsfall eine spezifische Situation beinhaltet, ist nicht Gegenstand des vorliegenden Jahresprogramms. Das Programm zeigt vielmehr diejenigen Massnahmen auf, die im kommenden Jahr *zusätzlich* zu den eigentlichen Dienstleistungskernbereichen in die Wege geleitet und umgesetzt werden. Mit dem Jahresprogramm 2005 erfolgt ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einer integrierten Aufgaben- und Finanzplanung, indem neu ein Kapitel zur Entwicklung der Finanzen des Kantons Basel-Landschaft dazu kommt. Wie schon im letzten Jahr werden verschiedene Projekte und Vorhaben des Jahresprogramms 2005 mit Daten aus dem Budget 2005 ergänzt. Bei den Massnahmen sind wiederum die finanziellen Auswirkungen im Jahr 2005 aufgeführt, sofern es solche gibt. Im Rahmen des Projektes "Wirkungsorientierte Verwaltungsführung" wird in den nächsten Jahren schrittweise eine umfassende und integrierte Aufgaben- und Finanzplanung entwickelt.

Die Gerichte und Strafverfolgungsbehörden haben auf eine Eingabe für das Jahresprogramm 2005 verzichtet.